Vereinsangelegenheiten = Affaires de la société

Objekttyp: **Group**

Zeitschrift: **Schweizerische Zeitschrift für Forstwesen = Swiss foresty journal = Journal forestier suisse**

Band (Jahr): **133 (1982)**

Heft 5

PDF erstellt am: **22.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

- Sägeindustrie als Energie- bzw. Energieholzproduzent
- Neue Technologien zur energetischen Verwertung von Holzabfällen
- Holz – ein Rohstoff oder Energieträger?

Neben diesen Grundsatzreferaten haben die Teilnehmer die Möglichkeit, selber Fallstudien zu präsentieren, bzw. an einer Studienreise teilzunehmen.

Seminar über rationelle Biomassenverwertung in der Wald- und Holzwirtschaft vom 4. bis 11. Dezember 1982 in Moskau (UdSSR)

- Reduktion der Verluste bei der Holzernte und der Holzaufbereitung (technische Aspekte)
- Nutzung und Verwertung von qualitativ minderwertigem Holz
- Bereitstellung des Holzes für Energiezwecke
- Verwendung des Holzes für Energiezwecke

Interessenten, die an einem dieser Seminare teilnehmen möchten oder sich mit einem Beitrag (Kurzreferat, Präsentation von geeigneten Lösungen usw.) beteiligen wollen, erhalten nähere Auskünfte bei Herrn A. Semadeni, Bundesamt für Forstwesen, Postfach 1987, 3001 Bern (Tel. 031/61 80 93 bzw. 61 80 74).

Achtung: Anmeldeschluss für Veranstaltung in Bonn: *Ende April 1982.*

VEREINSANGELEGENHEITEN – AFFAIRES DE LA SOCIETE

Vorstandssitzung vom 22. Oktober 1981 in Olten

Im Anschluss an die Routinegeschäfte hat sich der Vorstand mit folgenden Traktanden eingehender befasst:

– Forstlicher Informationsdienst (FID)

Der Vertreter des Vorstandes in der Kommission FID orientiert über die Kommissionssitzung vom 22. September. Die Zielsetzung für einen FID wird gemäss dem bereits bestehenden Vorschlag von F. de Pourtalès wie folgt formuliert:

«Der FID soll durch gezielte Öffentlichkeitsarbeit, ausserhalb und innerhalb forstlicher Kreise, Verständnis für den Allgemeinnutzen des Waldes, einschliesslich den Nutzen wirtschaftlicher Art, schaffen. Im Vordergrund der Aufklärungsarbeit stehen die ideellen Werte des Waldes und ihr Zusammenhang mit der Holzproduktion, -nutzung und -verwertung.»

Nach Meinung der Kommission soll der FID bei der FZ in Solothurn angesiedelt werden. Die mit dem FID verbundenen Kosten werden mit jährlich Fr. 140 000.– angenommen.

– Redaktionsprogramm der Schweiz. Zeitschrift für Forstwesen für die erste Hälfte 1982

Neben Nummern mit Einzelaufsätzen sind drei Themennummern vorgesehen. Im Moment liegen viele Aufsätze vor und die Autoren müssen längere Wartezeiten auf sich nehmen.

Der Vorstand äussert sich positiv zu einer regelmässigen Veröffentlichung der Bundesgerichtsentscheide, wobei auch die Publikation der für den Forstdienst negativ ausgefallenen Entscheide einbezogen werden soll.

– Rückblick auf die Jahresversammlung 1981 in Sarnen

Neben vielen positiven Reaktionen, vor allem zum Exkursionsteil, wurde auch dieses Jahr das Bankett-Programm von vielen als zu lang und zu aufwendig empfunden. Neue Mitglieder, insbesondere die Studenten, finden vielfach keinen Anschluss und sollen zukünftig besser integriert und namentlich begrüsst werden. Der Vorstand ist entschlossen, das Programm des ersten Tages (Vorträge, Geschäftssitzung) neu zu überdenken und wird sich in der nächsten Sitzung mit diesem Thema befassen.

– Aufnahme neuer Mitglieder

Aufgenommen wird: J.F. Métraux, ing. forest, Fey (VD)

Nächste Sitzung: 7. Dezember an der ETHZ

Der Aktuar: *Felix Mahrer*

Séance de comité du 7 décembre 1981 à Zurich

Une grande partie de la séance a été consacrée à l'étude de problèmes de politique forestière.

a) Le professeur Tromp, en réponse à une demande du comité se déclare prêt à collabo-

rer à la rédaction d'un rapport faisant la synthèse des travaux de l'ancienne commission de politique forestière. Il pose comme condition que le rapport fasse l'objet d'une publication. Avant toute chose, il y a lieu de rassembler toute la documentation élaborée par cette commission.

b) Au sujet de la commission de politique forestière dont les activités ont cessé depuis nombre d'années, il faut envisager sa dissolution. Ce sera bientôt chose faite.

c) Une commission de politique forestière meurt, une autre est prête à jaillir! C'est du moins ce que nous apprennent des informations de la conférence des inspecteurs cantonaux. Vu l'importance croissante des problèmes politiques, le comité envisage une concertation avec les instances sœurs en vue d'atteindre une plus grande efficacité.

d) Le comité a été tenu au courant des griefs formulés par le Directeur de l'Office fédéral de l'agriculture, M. Piot, à l'encontre du principe de la conservation de l'aire forestière.

e) Le texte de notre prise de position sur le projet de loi fédérale sur les chemins pour piétons et de randonnée pédestre a fait l'objet d'une première lecture. Des objections sont faites sur plusieurs points:

— la délégation quasi totale des responsabilités (et des charges évidemment!) aux cantons,

— l'assimilation sans nuance à une suppression de chemin pédestre le fait de poser un revêtement «inapproprié pour les piétons» (en clair: les revêtements bitumineux!), ce qui obligerait les propriétaires maîtres d'ouvrages à remplacer par un nouveau sentier le tronçon modifié,

— l'absence de dispositions réglant les questions de responsabilité en cas d'accidents (signalisation manquante ou insuffisante par exemple),

— l'absence de dispositions protégeant les chemins pédestres et les sentiers contre des usagers indésirables tels que cavaliers, cyclistes, motocyclistes.

Au chapitre des affaires administratives, on signalera l'adoption du tarif des honoraires de traduction (Journal forestier), la hausse annoncée par la Maison Bühler pour l'impression de notre journal (la commission de publication cherchera les moyens de freiner ce mouvement ascensionnel continu).

Le secrétaire de langue française: *Didier Roches*

Vorstandssitzung vom 25. Januar 1982 an der ETHZ

Der Vorstand hat sich an dieser Sitzung mit den folgenden Traktanden eingehend befasst:

— Publikationskommission Schweiz. Zeitschrift für Forstwesen (PK)

Der Vorstand diskutiert und genehmigt das Reglement der PK. Die PK setzt sich zusammen aus einem Vorstandsmitglied, einem Vereinsmitglied (bestimmt durch den Vorstand) und dem Redaktor. Während die PK über die generellen Aspekte der Zeitschrift bezüglich Inhalt und Form bestimmt, entscheidet der Redaktor über die Publikation der einzelnen Beiträge. Über die Publikation von forstpolitisch entscheidenden Beiträgen bestimmt der Vorstand.

— Redaktionelle Richtlinien der Schweiz. Zeitschrift für Forstwesen

Um die Druckkostenerhöhung möglichst gering zu halten, übernimmt die Redaktion gemäss dem neuen Vertrag mit der Druckerei zusätzliche Arbeiten auf dem Sektor der Manuskriptvorbereitung, die bisher von der Druckerei geleistet wurden. Um die Mehrarbeit rationell zu bewältigen, müssen entsprechend strenge redaktionelle Richtlinien erlassen werden. Diese Richtlinien können bei der Redaktion bezogen werden.

— Jahresversammlung 1982

Die Gestaltung des Vortragsteiles, der jeweils am ersten Versammlungstag vor der Geschäftssitzung stattfindet, wird eingehend diskutiert. 1982 soll zum Problemkreis Naturschutz eine Podiumsdiskussion unter Einbezug des Plenums organisiert werden. Vorgängige Kurzreferate sollen eine breit abgestützte Lageanalyse der Probleme erlauben.

— Vernehmlassungen

Die Vernehmlassung zum Berufsbild Forstwart wird verabschiedet; die Chargen für die Stellungsnahmen zum Bundesgesetz über Fuss- und Wanderwege und zur SIA-Honorarordnung werden verteilt.

— Reisefonds de Morsier

Der Vorstand entspricht einem Beitragsgesuch über Fr. 1 500.—

— Aufnahme neuer Mitglieder

Es werden 16 neue Studentenmitglieder aufgenommen.

Nächste Sitzung: 25. Februar an der ETHZ

Der Aktuar: *Felix Mahrer*